

Lehner

Souveränität im Bundesstaat und in der Europäischen Union

Eine Untersuchung auf Grundlage des deutschen und schweizerischen Verfassungsrechts

Das Souveränitätsproblem in der Europäischen Union ist dogmatisch und theoretisch noch ungelöst. Roman Lehner erarbeitet ein Modell, das staatliche Souveränität und Autonomie des Unionsrechts als Komplementärbegriffe versteht. Ausgangspunkt ist die im deutsch-schweizerischen Bundesstaatsvergleich gewonnene Erkenntnis, dass auch in konsolidierten Bundesstaatsregimen grundverschiedene Souveränitätskonstellationen nachgewiesen werden können. Anhand der theoretischen Unterschiede werden hierbei die dogmatischen Kernbereiche des Bundesstaatsrechts (Aufgabenteilung, Verfassungsautonomie, Bestand und Gebiet) sinnvoll rekonstruiert. Die Frage, wer in föderal organisierten Verbänden 'das letzte Wort' hat, lässt sich nicht binär nach dem Muster Bundesstaat-Staaten(ver)bund beantworten. Mit dem "Souveränitätsverbund" entwirft der Autor sodann ein neues Konzept zur Erfassung der Europäischen Union, die sich im Grunde als "umgekehrter Bundesstaat" darstellt.

Cover

154,00 €

143,93 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783161598333

Medium: Buch

ISBN: 978-3-16-159833-3

Verlag: Mohr Siebeck

Erscheinungstermin: 31.12.2021

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2021

Serie: Jus Publicum

Produktform: Gebunden

Gewicht: 1205 g

Seiten: 695

Format (B x H): 238 x 172 mm

